



HESSISCHER LANDTAG

03. 09. 2026

Kleine Anfrage

**Kaya Kinkel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN),
Katy Walther (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
und Nina Eisenhardt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 08.06.2026**

Finanzierungsrunde der Focused Energy für den Standort Biblis

und

Antwort

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Vorbemerkung Fragestellerinnen:

In einer Pressemitteilung vom 27. Mai 2026 begrüßt die Landesregierung den Abschluss einer Finanzierungsrunde des Kernfusionsunternehmens Focused Energy in Höhe von 240 Millionen US-Dollar. Nach Angaben der Landesregierung beteiligen sich neben privaten Investoren auch verschiedene öffentliche und öffentlich finanzierte Institutionen auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene an der Finanzierung des Unternehmens. Aus der Pressemitteilung geht jedoch nicht hervor, wie sich die Finanzierung konkret auf private und öffentliche Kapitalgeber verteilt. Ebenso bleibt offen, in welchem Umfang Landesmittel bereits in das Unternehmen geflossen sind beziehungsweise künftig fließen sollen und welche Risiken für das eingesetzte öffentliche Kapital bestehen. Vor dem Hintergrund, dass die kommerzielle Nutzung der laserbasierten Kernfusion bislang noch nicht nachgewiesen ist und die Entwicklung entsprechender Kraftwerke mit erheblichen technologischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten verbunden bleibt, besteht ein besonderes öffentliches Interesse an Transparenz über Herkunft, Umfang und Absicherung der eingesetzten Mittel.

Diese Vorbemerkung der Fragesteller vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur wie folgt:

Frage 1 Wie setzt sich die in der Pressemitteilung genannte Finanzierungssumme von 240 Millionen US-Dollar nach Finanzierungsinstrumenten (Eigenkapital, Fremdkapital, Wandelinstrumente, Zuschüsse, sonstige Finanzierungsformen) zusammen?

Die Finanzierungssumme setzt sich ausschließlich aus Eigenkapital zusammen.

Frage 2 Wie hoch ist der Anteil privaten Kapitals an der Finanzierungsrunde? Bitte vollständige Beträge in Euro nennen und jeweils nach RWE, Prime Movers Lab und gegebenenfalls weitere aufschlüsseln.

Frage 4 Welche öffentlichen Institutionen des Landes, des Bundes, der Europäischen Union sowie sonstige öffentliche oder öffentlich finanzierte Einrichtungen haben sich an der Finanzierungsrunde beteiligt und in welcher Höhe jeweils? Bitte vollständige Beträge in Euro nennen und jeweils nach SPRIND, European Innovation Council Fund, sowie gegebenenfalls Weitere aufschlüsseln.

Die Fragen 2 und 4 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Beträge der einzelnen Investoren, auch der öffentlichen Co-Investoren, sind nicht öffentlich, da grundsätzlich Investoren die Investments der Co-Investoren ohne Freigabe nicht kommunizieren dürfen. Beteiligungsverträge sehen grundsätzlich Vertraulichkeit vor. Es kann an dieser Stelle aber ein Investment von RWE in Höhe von 70 Millionen Euro benannt werden, da diese Information bereits öffentlich bekannt ist.

Frage 3 Wie hoch ist der Anteil öffentlichen Kapitals (Land) an der Finanzierungsrunde? Bitte vollständige Beträge in Euro nennen und jeweils nach HessenFonds, Futury Capital, BMH, Hessen Kapital I und III sowie gegebenenfalls weitere aufschlüsseln.

Das Land Hessen hat sich insgesamt mit 9,6 Millionen Euro beteiligt. Das entspricht circa 4,6 Prozent des eingeworbenen Kapitals dieser Finanzierungsrunde. Diese Summe teilt sich folgendermaßen auf:

HessenFonds Beteiligungen: 4,6 Millionen Euro
Hessen Kapital I: 5 Millionen Euro.

Futury Fonds III hat sich in dieser Runde mit einem kleinen siebenstelligen Betrag an Focused Energy beteiligt. Das Land Hessen hält an Futury Fonds III eine Minderheitsbeteiligung.

Frage 5 Wie viele Landesmittel wird Focused Energy nach Auszahlung der in der Finanzierungsrunde vereinbarten Beträge insgesamt erhalten haben?

Focused Energy wird insgesamt 9,6 Millionen Euro Landesmittel aus Beteiligungen erhalten haben, zuzüglich der indirekten Beteiligung über Futury Fonds III. Darüber hinaus wird das Unternehmen bis Ende 2028 durch das HMWVW mit Zuschüssen aus Landesmitteln im Bereich Forschung & Entwicklung von insgesamt 20,5 Millionen Euro gefördert.

Frage 6 Aus welchen Staaten stammen die an der Finanzierungsrunde beteiligten privaten Investoren jeweils und welche gesellschaftsrechtlichen Mitspracherechte, Vetorechte oder sonstigen Einflussmöglichkeiten wurden ihnen im Zuge der Finanzierung eingeräumt?

Hierbei handelt es sich um vertragliche Details, die der Vertraulichkeit unterliegen.

Frage 7 Welche Bedingungen sind mit den öffentlichen Investitionen verknüpft? Beispielsweise Arbeitsplatzsicherheit, Standorttreue, Meilensteine et cetera.

Die Beteiligungen sind an keine Bedingungen geknüpft, da im Rahmen des Shareholder Agreements für alle Investoren die gleichen Bedingungen/ Regelungen gelten.

Frage 8 Welchen Anteil hält die TU Darmstadt nach Abschluss der aktuellen Finanzierungsrunde an Focused Energy, und welchen Wert repräsentieren diese Anteile auf Basis der aktuellen Unternehmensbewertung?

Die Technische Universität Darmstadt (TUD) hält keine gesellschaftsrechtlichen Anteile an Focused Energy. Im Rahmen des im Juli 2022 mit Focused Energy geschlossenen IP-Transfervertrags wurden zugunsten der TUD virtuelle Anteile in Höhe von ursprünglich einem Prozent vereinbart. Die Bezugsgröße war die Unternehmensbewertung zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Die vertraglich vereinbarte Berichtspflicht sieht eine Mitteilung nach Vorliegen des jeweiligen Jahresabschlusses vor. Der TUD liegen daher derzeit noch keine belastbaren Angaben dazu vor, welchem prozentualen Anteil die virtuellen Anteile nach Abschluss der aktuellen Finanzierungsrunde entsprechen und welchen wirtschaftlichen Wert sie auf Grundlage der aktuellen Unternehmensbewertung repräsentieren.

Frage 9 Welche finanziellen Auswirkungen hätte ein Scheitern von Focused Energy für die vom Land Hessen gehaltenen Beteiligungen und sonstigen eingesetzten Landesmittel? Bitte die maximal möglichen Verluste sowie etwaige Sicherungsmechanismen darstellen.

Sofern ein Scheitern von Focused Energy im schlimmsten Fall eine Insolvenz nach sich ziehen würde, wären die Beteiligungen (Eigenkapital) gegebenenfalls als Verlust zu verbuchen.

Frage 10 Sind die öffentlichen und privaten Investoren vollständig gleichgestellt im Hinblick auf Haftung bei einem Scheitern von Focused Energy? Eventuelle Unterschiede bitte ausführen?

Es gelten gleiche Bedingungen für alle Gesellschafter im Rahmen des Shareholder Agreements. Das Beihilfenrecht schreibt vor, dass öffentliche Kapitalgeber nicht schlechter gestellt werden dürfen als private Investoren.

Wiesbaden, 18. August 2026

Kaweh Mansoori